

Berlin, 27.Oktober 2009

Pressemitteilung

GAZPROM Germania unterstützt den Russisch-Deutschen Museumsaustausch

GAZPROM Germania unterstützt in diesem Jahr ein Gemeinschaftsprojekt des Staatlichen A. S. Puschkin Museum für Bildende Künste Moskau und der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden bei der Realisierung der Kabinettausstellung:



Angelo Bronzino (Florenz 1503 - 1572 Florenz)
„Madonna Stroganoff“
um 1545
Öl auf Holz (auf Leinwand übertragen), 117 x 99 cm
Moskau, Staatliches Puschkin Museum, Inv. 2699.

Ehrengast aus Moskau

Die „Madonna Stroganoff“ von Angelo Bronzino aus dem Puschkin Museum

28.10.2009 – 31.01.2010

Kabinettausstellung der Gemäldegalerie Alte Meister

Semperbau am Zwinger

Im Anschluss an die erfolgreiche Ausstellung von 130 Gemälden und Aquarellen der deutschen Brücke-Künstler im Staatlichen A. S. Puschkin Museum für Bildende Künste in Moskau haben GAZPROM Germania und das Puschkin Museum in Kooperation mit den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden einen weiteren Kunstaustausch ins Leben gerufen. Auch dieses Mal geht es um den kulturellen Austausch zwischen Russland und Deutschland, wenn gleich die Gesandte eigentlich aus der Feder eines Italienischen Künstlers stammt.

Das A. S. Puschkin Museum für Bildende Künste Moskau und die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden haben vor drei Jahren begonnen, gegenseitig Meisterwerke auszuleihen, um sie im Kontext der eigenen Sammlung zu präsentieren. Nachdem in Moskau bereits Werke von Antonello da Messina (2006) und Andrea Mantegna (2009) gezeigt wurden, wird dieser Austausch jetzt mit Bronzinos „Madonna Stroganoff“ in Dresden fortgesetzt. Hierfür wurde eines der frühesten Ölgemälde des Künstlers ausgewählt. Als typischer Vertreter des Manierismus ist Bronzino insbesondere für seine Fresken, Altarbilder und Portraits bekannt.

Mit der Unterstützung dieser Ausstellung leistet GAZPROM Germania einen Beitrag zur Verwirklichung des Russisch-Deutschen Museumsaustausches. Durch die Leihgabe der „Madonna Stroganoff“ und die Ausstellung in Dresden stärken wir gemeinsam mit den Partnermuseen nicht allein den Kulturaustausch und die Museumsarbeit, sondern ermöglichen allen Kunstinteressierten in Deutschland den Besuch von Bronzinos Meisterwerk. Diese gegenseitige Teilhabe an Kunstschatzen des jeweils anderen Landes lässt neue kulturelle Brücken zwischen Russland und Deutschland entstehen.

Burkhard Woelki, Leiter Marketing und Unternehmenskommunikation: „Nach der erfolgreichen Ausstellung der deutschen Brücke-Künstler in Moskau 2008 schätzen wir die erneute partnerschaftliche Zusammenarbeit mit dem Puschkin Museum, diesmal in Kooperation mit den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, sehr. Mit unserem Engagement möchten wir dazu beitragen, den Russisch-Deutschen Kunsttransfer weiter zu intensivieren.“

Ihr Ansprechpartner:

GAZPROM Germania GmbH
Burkhard Woelki
Leiter Marketing und Unternehmenskommunikation
Markgrafenstraße 23
10117 Berlin
Tel.: 030 – 20 195 152

www.gazprom-germania.de